

PROTOKOLL

Generalversammlung vom 18. Juni 2022

Zeit und Ort

10.30 – 12.30 Uhr in der Eventfabrik Bern

Teilnahme

198 Personen (inkl. Team und Vorstand)

Vorsitz

Pierrette Rohrbach

Protokoll / Datum

Christian Engeli / 18.06.2022 / Korrektur vom 26.10.2022

Nr	Traktandum
1.	<p>Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste:</p> <p>Die Präsidentin Pierrette Rohrbach begrüsst</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die anwesenden Mitglieder, ▪ die Vorstandsmitglieder: Zineb Benkhelifa, Christophe Siegenthaler, Aline Gavillet, Beata Hochstrasser, Alessia Jemetta, Thomas König, Yann Lenggenhager, Res Peter und Fred Sommer ▪ das Public Eye-Team und stellt die Geschäftsleitung Angela Mattli, Leitung Fachteam Rohstoff-Handel-Finanzen, Alessandra Silauri, Leitung Finanzen-Administration, Christian Engeli, Leitung Kommunikation, Christa Luginbühl, Leitung Fachteam Gesundheit-Konsum-Landwirtschaft <p>Vom Vorstand entschuldigt ist Claudia Frick</p> <p>Als Stimmzählende werden gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Claudia Lüchinger ▪ Isabelle Dacre ▪ Julien Reinhard ▪ Fabrizio Cioldi <p>Die vorgeschlagene Traktandenliste wird ohne Änderungen genehmigt.</p>
2.	<p>Protokoll der Generalversammlung 2021</p> <p>Das GV-Protokoll 2021 wird ohne Änderungen mit einer Enthaltung angenommen und verdankt.</p>
3.	<p>Jahresrechnung 2021</p> <p>Alessandra Silauri stellt den Abschluss 2021 vor (siehe auch Seite 44 des Jahresberichtes)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Jahr 2021 betrug der Gesamtertrag mehr als 5.8 Millionen Franken. Die Einnahmen in den letzten 5 Jahren zeigen trotz jährlichen Schwankungen einen positiven Trend.

	<ul style="list-style-type: none"> - Ein wichtiger Grund für die höheren Einnahmen, sind die gestiegenen Mitgliederzahlen. Wir haben aktuell rund 28'000 Mitgliedern (im 2018 waren es rund 25'000 Mitglieder). - Fast 90% unserer Einnahmen sind Mitgliederbeiträge, Spenden und Legate. Das ist sehr wichtig für unsere Unabhängigkeit. - Der Projektaufwand ist stabil geblieben, trotz der Pandemie, die unsere Arbeit komplizierter gemacht hat. Die Expertise von Public Eye ist sehr eng an das Wissen der Mitarbeiter der Fachbereiche gebunden; entsprechend entfallen wie in den Vorjahren rund 2/3 des Projektaufwandes auf Personalkosten. - Die Marketing- und Administrationskosten sind leicht höher als in den letzten Jahren. Hauptgrund sind Massnahmen für die Gewinnung von neuen Mitgliedern. - Rund 70% der Kosten gehen in die Projektfinanzierung, 16% für Fundraising und Werbeaufwand und 14% für administrativer Aufwand. - Wir erwirtschafteten im 2021 einen Überschuss von CHF 462'295.-. CHF 350'000.- wurden dem gebundenen Kapital zugewiesen (Legat-Ausgleichsfonds und Sozialplanfonds). Der Rest des Gewinnes wurde dem freien Kapital zugewiesen. - Das Organisationskapital betrug per 31.12.2021 CHF 4'692'045.-. - Freiwilligenengagement: 247 Personen haben sich im 2021 für die Aktionen und Kampagnen von Public Eye engagiert. Sie leisteten über 6'500 Stunden. Wir danken den Vorstandsmitgliedern und allen Freiwilligen für ihr grosses Engagement. <p>Das Vorstandsmitglied Christophe Siegenthaler empfiehlt der Mitgliederversammlung im Namen der Finanzkommission des Vorstandes den vorgestellten Jahresabschluss zur Annahme. Buchhaltung und Abschluss wurden durch die BDO Schweiz revidiert. Gemäss den Revisoren entsprechen Buchhaltung und Jahresabschluss von Public Eye vollumfänglich den tatsächlichen Verhältnissen, den Statuten, dem geltenden Recht und den Rechnungslegungsstandards und es gab keinerlei Beanstandungen. Ebenso entspricht die Rechnung den Zewo-Standards.</p> <p>Die Jahresrechnung wird einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.</p> <p>Wiederwahl der neuen Rechnungsrevision: Der Vorstand schlägt vor, die BDO Schweiz für 2 weitere Jahre als Revisionsstelle zu wählen.</p> <p>Die BDO Schweiz wird einstimmig als Revisionsstelle bestätigt.</p>
4.	<p>Tätigkeitsbericht 2021</p> <p>Die Präsidentin Pierrette Rohrbach stellt den Tätigkeitsbericht des Vorstandes vor. Der Vorstand hat sich im 2021 sechs Mal zu Sitzungen getroffen.</p> <p>Im letzten Jahr gab es einen Wechsel in der Geschäftsleitung: Andreas Missbach hat nach 20 Jahren Public Eye verlassen. Die Präsidentin dankt ihm nochmals herzlich für sein langes Engagement. Mit Angela Mattli konnte die Geschäftsleitung wieder erfolgreich ergänzt werden.</p> <p>Ein Schwerpunkt im 2021 war die Erarbeitung einer neuen Vierjahres-Strategie. Die Werte von Public Eye bleiben dabei unverändert: Gerechte Globalisierung beginnt</p>

	<p>bei uns! Wir zeigen nicht nur mit dem Finger auf andere, sondern wir setzen uns hier in der Schweiz für Regeln ein, die an den Ursachen von Unrecht ansetzen.</p> <p>Schliesslich dankt die Präsidentin herzlich den Mitgliedern und Freiwilligen, die mit ihrer Unterstützung die Arbeit von Public Eye ermöglichen.</p> <p>Das Team von Public Eye gibt in verschiedenen Kurzpräsentationen einen Einblick in die zahlreichen Aktivitäten vom vergangenen Jahr und beantwortet Rückfragen aus dem Publikum zu den Kampagnen von Public Eye.</p> <p>-</p>
5.	<p>Décharge</p> <p>Die anwesenden Mitglieder an der Generalversammlung erteilen dem Vorstand einstimmig und ohne Enthaltungen die Décharge.</p>
6.	<p>Statutenänderung</p> <p>Um in Zukunft ein Co-Präsidium zu ermöglichen, ist eine Anpassung der Statuten notwendig. Im Artikel 7 und Artikel 8 wird dazu die bisherige Formulierung «der Präsident / die Präsidentin» durch «das Präsidium» ersetzt. Im Artikel 8.2 wird neu die Formulierung eingefügt «Ein Co-Präsidium ist möglich»</p> <p>Die anwesenden Mitglieder an der Generalversammlung genehmigen einstimmig die Änderung der Statuten gemäss verschicktem Antrag (siehe Anhang).</p>
7.	<p>Rücktritt aus dem Vorstand</p> <p>Res Peter und Pierrette Rohrbach verlassen den Public Eye Vorstand. Zineb Benkhelifa verdankt das grosse Engagement von Res.</p> <p>Christophe Siegenthaler lässt die wichtigsten Meilensteine der letzten 10 Jahre Revue passieren, in denen Pierrette Präsidentin der Erklärung von Bern bzw. von Public Eye war und dankt für ihre grosse geleistete Arbeit.</p> <p>Es gibt verschiedene Personen, die sich für eine Mitarbeit im Vorstand interessieren, aber es gibt noch keine konkreten Kandidaturen.</p> <p>Der bisherige Vorstand bestehend aus Zineb Benkhelifa, Christophe Siegenthaler, Aline Gavillet, Beata Hochstrasser, Alessia Jemetta, <i>Claudia Frick (in der ersten Version des Protokolls fälschlicherweise nicht aufgeführt)</i>, Thomas König, Yann Lenggenhager und Fred Sommer wird in corpore bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung wiedergewählt.</p> <p>Alessia Jemetta und Fred Sommer stellen sich vor und schildern ihre Motivation als Co-Präsidium zu kandidieren.</p> <p>Die anwesenden Mitglieder wählen Alessia Jemetta und Fred Sommer einstimmig als neues Co Präsidium.</p>
8.	<p>Varia und formeller Abschluss der GV</p> <p>– Die Generalversammlung 2023 findet am 17. Juni 2023 wieder in Bern statt.</p>

PROCÈS-VERBAL

Assemblée générale du 18 juin 2022

Heure et lieu

10 h 30 – 12 h 30, Eventfabrik, Berne

Participant-e-s :

198 personnes (équipe et comité compris)

Présidence

Pierrette Rohrbach

Procès-verbal / date

CE / 18.06.2022 / correction du 26.10.2022

Procès-verbaliste

Maxime Ferréol

N°	Ordre du jour
9.	<p>Allocution de bienvenue et approbation de l'ordre du jour :</p> <p>La présidente Pierrette Rohrbach souhaite la bienvenue</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aux membres présents ; ▪ aux membres du comité : Zineb Benkhelifa, Christophe Siegenthaler, Aline Gavellet, Beata Hochstrasser, Alessia Jemetta, Thomas König, Yann Lenggenhager, Res Peter et Fred Sommer. ▪ à l'équipe de Public Eye, et présente la direction : Angela Mattli (direction département thématique Matières premières-Commerce-Finance), Alessandra Silauri (direction département Finances et Administration), Christian Engeli (direction département Communication), Christa Luginbühl (direction département thématique Santé-Consommation-Agriculture) <p>Claudia Frick, du comité, est excusée.</p> <p>Les personnes suivantes sont désignées scrutateurs et scrutatrices :</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Claudia Lüchinger ▪ Isabelle Dacre ▪ Julien Reinhard ▪ Fabrizio Cioldi <p>L'ordre du jour est approuvé sans modification.</p>
10.	<p>Procès-verbal de l'assemblée générale de 2021</p> <p>Le procès-verbal de l'assemblée générale de 2021 est approuvé, avec une abstention, sans modification et avec remerciements.</p>
11.	<p>Présentation des résultats de l'année 2021</p> <p>Alessandra Silauri présente les états financiers 2021 (cf. également p. 44 du rapport d'activité)</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - En 2021, le total des produits s'est élevé à plus de 5,8 millions de francs. L'évolution des recettes totales sur les 5 dernières années présente une tendance positive malgré les variations annuelles. - Une raison importante pour cette augmentation des produits est la croissance du nombre de membres. Nous comptons actuellement environ 28 000 membres (environ 25 000 en 2018). - Près de 90 % de nos produits proviennent des cotisations de membres, des dons et des legs, ce qui est très important pour notre indépendance. - Les charges de projets sont restées stables malgré la pandémie qui a compliqué notre travail. L'expertise de Public Eye est très étroitement liée au savoir des collaborateurs et collaboratrices des départements thématiques ; comme pour les années précédentes, les 2/3 des charges de projets sont des coûts de personnel. - Les charges liées à la promotion et à l'administration sont légèrement plus élevées que celles des années précédentes, ce qui est principalement dû à des mesures d'acquisition de membres. - Environ 70 % des coûts sont des charges liées aux projets, 16 % à la récolte de fonds et à la promotion, et 14 % à l'administration. - Le résultat pour l'année 2021 présente un excédent de 462 295 CHF. 350 000 CHF ont été attribués au capital lié (fonds de régulation des legs et fonds plan social). Le reste du bénéfice a été attribué au capital libre. - Au 31.12.2021, le capital de l'organisation se montait à 4 692 045 CHF. - Engagement bénévole : en 2021, 247 personnes se sont engagées pour les actions et campagnes de Public Eye, pour un total de plus de 6 500 heures. Nous remercions pour leur grand engagement les membres du comité et toutes et tous les bénévoles. <p>Au nom de la commission des finances du comité, le membre du comité Christophe Siegenthaler recommande d'approuver les comptes annuels. La comptabilité et les comptes annuels ont été révisés par BDO Suisse. Selon l'organe de révision, la comptabilité et les comptes annuels de Public Eye sont entièrement conformes aux conditions réelles, aux statuts, au droit en vigueur et aux normes comptables, et aucune réclamation n'est à déclarer. Les comptes annuels sont également conformes aux normes Zewo.</p> <p>Les comptes annuels sont approuvés à l'unanimité sans abstention.</p> <p>Réélection de l'organe de révision : le comité propose de réélire BDO Suisse comme organe de révision pour deux années supplémentaires.</p> <p>BDO Suisse est approuvé à l'unanimité comme organe de révision.</p>
12.	<p>Rapport d'activité 2021</p> <p>La présidente, Pierrette Rohrbach, présente le rapport d'activité du comité. Le comité a tenu six séances en 2021.</p> <p>L'année dernière, il y a eu un changement dans la direction : Andreas Missbach a quitté Public Eye après 20 ans. La présidente le remercie de nouveau pour toutes ses années d'engagement. Angela Mattli l'a ensuite remplacé pour compléter la direction.</p>

	<p>En 2021, le comité a beaucoup travaillé sur l'élaboration d'une nouvelle stratégie de quatre ans. Les valeurs de Public Eye restent les mêmes : agir ici pour un monde plus juste. Nous ne nous contentons pas de pointer du doigt les abus perpétrés à l'étranger mais nous engageons aussi en Suisse en faveur de règles qui permettent de s'attaquer aux causes des injustices.</p> <p>La présidente remercie enfin les membres et bénévoles qui, par leur soutien, rendent possible le travail de Public Eye.</p> <p>À l'aide de plusieurs brèves présentations, l'équipe de Public Eye revient sur les nombreuses activités de l'année écoulée et répond à des questions du public au sujet des campagnes de Public Eye.</p>
13.	<p>Décharge</p> <p>Les membres présents à l'assemblée générale votent à l'unanimité et sans abstention la décharge du comité.</p>
14.	<p>Amendement des statuts</p> <p>Pour permettre à l'avenir une coprésidence, il est nécessaire d'adapter les statuts. Aux articles 7 et 8, la formulation « la présidente ou le président » est remplacée par « la présidence ». À l'article 8.2, la formulation « Une coprésidence est possible » est ajoutée.</p> <p>Les membres présents à l'assemblée générale approuvent à l'unanimité l'amendement des statuts conformément à la proposition envoyée (voir pièce jointe).</p>
15.	<p>Démission au comité</p> <p>Res Peter et Pierrette Rohrbach quittent le comité de Public Eye. Zineb Benkhelifa remercie Res pour son grand engagement.</p> <p>Christophe Siegenthaler passe en revue les principaux moments forts des dix dernières années, pendant lesquelles Pierrette était présidente de la Déclaration de Berne / Public Eye, et la remercie pour tout l'énorme travail qu'elle a accompli.</p> <p>Plusieurs personnes ont manifesté leur intérêt à intégrer le comité mais il n'y a encore aucune candidature concrète.</p> <p>Le comité actuel, composé de Zineb Benkhelifa, Christophe Siegenthaler, Aline Gavillet, Beata Hochstrasser, Alessia Jemetta, <i>de Mme Claudia Frick qui a été oubliée lors du premier PV de l'AG</i>, Thomas König, Yann Lenggenhager et Fred Sommer, est collégalement réélu, avec une opposition et une abstention.</p> <p>Alessia Jemetta et Fred Sommer se présentent et expliquent les motivations de leur candidature à la coprésidence.</p> <p>Les membres présents élisent à l'unanimité Alessia Jemetta et Fred Sommer en tant que nouvelle coprésidence.</p>

16.	Divers et clôture officielle de l'assemblée générale – L'assemblée générale de 2023 aura lieu le 17 juin 2023 à Berne.
-----	--

Exactitude du procès-verbal (complément au procès-verbal du 18 juin 2022):

Berne, le 27.10.2022

Alessia Jemetta, co-présidente



Fred Sommer, co-président



Christian Engeli, procès-verbaliste

